

Amt: Ordnungsamt

Datum: 2005.03.21

---

**Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr.**  
**B-4181/2005**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Stadtverordnetenversammlung	19.04.2005
Hauptausschuss	05.04.2005
Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung	04.04.2005

---

**Titel:**

**Zuwendung an gemeinnützige Verbände, Vereine und soziale Organisationen für 2005**

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge **unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplanes 2005 und der Verfügbarkeit der benannten Haushaltstelle** beschließen:

Die finanzielle Zuwendung 2005 gemäß Förderrichtlinie an gemeinnützige Verbände, Vereine und soziale Organisationen entsprechend der Anlage zu vergeben.

---

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

**ja**

**Gesamtkosten**

21.229,30 EUR

jährliche Folgekosten

keine

**Haushaltsstelle**

40000.71800

Bestätigung Kämmerer: Kämmerin

Bürgermeisterin

Amtsleiterin Amt 32

Abteilungsleiterin 32.6

---

---

### **Erläuterung/Begründung:**

Gemäß der geänderten Förderrichtlinie Beschluss Nr. 3912/2003 gingen fristgerecht 7 Anträge auf Zuwendungen bei der Stadt Luckenwalde für das Jahr 2005 ein.

Als Förderung wurde ein Gesamtbetrag von 30.330,- EUR beantragt, aber der Haushaltsentwurf 2005 sieht nur 25.000,-EUR vor.

In den Sitzungen des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung wurden Informationen gegeben, Anhörungen durchgeführt und die Anträge diskutiert.

### **Antrag Nr. 1**

**Antragsteller: AWO**

Die Wohnstätten gGmbH stellt einen Antrag auf finanzielle Unterstützung für den „Laden mit Herz“ in Höhe von 5.000,- EUR .

Die Finanzplanung 2005 stellt ein Defizit von 22.690,-EUR dar.

### **Empfehlung des Ausschusses nach der Anhörung am 10.01.2005:**

Der beantragten Förderung von 4.400 EUR zuzustimmen, da eine erhöhte Nutzung durch ALG II-Empfänger abzusehen ist..

### **Antrag Nr. 2:**

**Antragsteller: Arbeitslosenverband Deutschland,  
Arbeitslosen-Service Luckenwalde**

Der ALS stellte den Antrag auf Förderung zur Deckung der Betriebs- und Sachkosten, um das bisherige Leistungsangebot zu halten. Die geplanten Gesamtkosten liegen bei 14.922,- EUR. Davon werden 9.962,- EUR aus Eigenmitteln, Spenden, Bußgeldern und Einnahmen der „Luckenwalder Tafel“, sowie ein kommunaler Zuschuss in Höhe von 4.960,-EUR geplant.

### **Empfehlung des Ausschusses:**

Dem Antrag in Höhe von 4960,-EUR sollte zugestimmt werden.

### **Antrag Nr. 3**

**Antragsteller: Gefährdetenhilfe e.V.**

Der Verein betreibt eine Informations-, Kontakt- und Begegnungsstätte für Suchtkranke, Straffällige und deren Angehörige bis zum 31.03.2005 in der Schützenstr. 6a.

Ab 01.04.2005 soll das gleiche Angebot in der Dahmerstr. 8 weitergeführt werden.

Z.Zt. hat die Kontakt- und Begegnungsstätte einen täglichen Durchlauf von ca.22 Personen. Es sind zu 100% Luckenwalder.

Der Verein stellte den Antrag auf Förderung in Höhe von 2.260,-EUR als Zuschuss für Personalkosten.

Gleichzeitig laufen Förderanträge beim Kreis, bei der BfA, bei der LVA, beim AA Potsdam und beim Landesversorgungsamt. Ein Teil der Kosten wird durch Beiträge

oder durch Mieteinnahmen gesichert.

**Empfehlung des Ausschusses:**

Dem Antrag in Höhe von 2.260,- EUR zuzustimmen.

**Antrag Nr. 4**

**Antragsteller: Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Luckenwalde**

Der Beirat hat für 2005 einen Antrag auf Förderung in Höhe von 6.610,-EUR Sach- und Betriebskosten, sowie 3.000,-EUR Personalkostenzuschuss für AB-Maßnahmen gestellt.

Diese beantragten Mittel sollen für Sachkosten, Öffentlichkeitsarbeit, Arbeit der Selbsthilfegruppen, Behindertenvereinstellungen, Sport für Behinderte, Seniorenwoche und für ein Projekt „Jung und Alt“ mit der Ludwig-Jahn-Schule eingesetzt werden.

Bestandteil des Antrages sind auch 310,-EUR als Zuschuss für die Telefonkosten des Seniorenbeauftragten (Beschluss der Stadtverordneten 0212/95).

**Empfehlung des Ausschusses nach der Anhörung am 10.01.2005:**

Einer Förderung von 3.500,- EUR als Sachkostenzuschuss und 824,-EUR als Personalkostenzuschuss für die bis 30.04.2005 bewilligten AB-Maßnahme zuzustimmen und den Betrag von 1676,-EUR für eine weitere AB-Maßnahme zu sichern.

**Antrag Nr. 5:**

**Antragsteller: Frauenrundtisch Luckenwalde e.V.**

Der Frauenrundtisch stellte den Antrag zur Finanzierung der Mietkosten für die Frauenbegegnungsstätte Potsdamer Str.2 in Höhe von 5.000,-EUR.

Die Miete ist sehr hoch (497,06 EUR für 97,5 qm), der Frauenrundtisch bemüht sich um kostengünstigere Unterkunft.

Am 11.03.05 stellte der Verein einen Antrag auf kurzfristige Bereitstellung von finanziellen Mitteln, um die aufgelaufene Mietschuld zu tilgen.

**Empfehlung des Ausschusses:**

Eine Förderung von 4.000,- EUR zu sichern, aber vorerst nur 2.485,30 EUR (Januar-Mai) zu zahlen, um die Weiterführung zu sichern und die Suche zu forcieren.

**Antrag Nr. 6:**

**Ambulante Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e.V.**

Der im Jahr 2003 gegründete und seit 13.11.2003 vom Finanzamt als mildtätig eingestufte Ambulante Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e.V. stellte einen Antrag auf Förderung der Fahrt- und Reisekosten für die ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter in Höhe von 1.500,00 EUR.

Der Verein hat im Jahr 2004 bereits 20 Schwerstkranke und Sterbende, sowie deren Angehörige betreut. Im Oktober 2004 hat ein weiterer Grundkurs für ehrenamtliche Hospizmitarbeiter begonnen.

## Empfehlung des Ausschusses:

Einer Förderung in Höhe von 1.300,- EUR zuzustimmen.

## Antrag Nr. 7:

### Antragsteller: Volkssolidarität Brandenburg e.V.

Die VS beantragte 2.000,-EUR für die dringende Erneuerung der Küchenmöbel der Begegnungsstätte in der Carl-Drinkwitz-Str.2.

Diese Begegnungsstätte ist ein sozial-kultureller Treffpunkt für Menschen unterschiedlichen Geschlechts und Generationen.

## Empfehlung des Ausschusses:

Dem Förderantrag sollte in Höhe von 1.500,-EUR entsprochen werden.

Anlage zum Beschluss	4181/2005							
Anträge auf Förderung 2005 gemäß Förderrichtlinie gemeinnützige Verbände, Vereine und soziale Organisationen der Stadt Luckenwalde								
Antragsteller	Zweck	beantragte Förderung 2005 EUR	erhaltene Förderung 2004 EUR	Anzahl der Begünstigten	% Anteil Luckenwalder am Projekt	eigene Einnahmen EUR	parallele Antragstellung	2005 Beschlussvorschlag EUR
1. Wohnstätten gGmbH Fläming "Laden mit Herz"	Zuschuss für	5000	4000	ca. 3000	90%	26400	keine	4.400,-
2. ALV-Luckenwalde kosten-zuschuss	Betriebs-	4960	4960	alle AL	95%	9962	AA, Landesamt	
3. Gefährdetenhilfe e.V. kosten- AA, Landesvers.amt zuschuss	Personal-	2260	2260	ca.22 tgl.	100%	ca.36000	Kreis, BfA, LVA,	
4. Senioren- und Behindertenbeirat	Sachkosten Personalkostenzusch.	6610	4193 3000 Behinderte	alle älteren 2415	100% Bürger und	2400	Kreis TF Land	3.500,- 82
5. Frauenrundtisch Luckenwalde e.V. Frauenbegegnungsst.	Mietkosten für die	5000	5000	alle Mädchen und Frauen	100%		Stiftungen AA	keine 2485,3
6. Ambulanter Palliativ und Hospizdienst	Fahrtkosten für Ehrenamtliche	1500	670	Schwerstkranke Sterbende	99%	Beiträge		Landesamt, AOK Hospizstiftung
7. Volkssolidarität Brandenburg e.V. C.-Drinkwitz-Str.	Küchenmöbel für Begegnungsstätte		2000	1500 Behinderte	alle älteren Bürger und	100% Umlagerung		Beiträge Spenden
	Beschlussvorschlag:	30330	24998 21229,3					

## Anlagen:

